

Zwischen Braunau und Glonn



's Bairer Gmoabladi



„In der Stille und Geduld des Winters liegt die Kraft für das Neue.“

(Monika Minder)



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



Raiffeisen-Markt

Wir
bauen
um!

Unsere Ware. Dein Markt.

Ihr Raiffeisen-Markt Glonn **ab März 2015** mit
neuem Gesicht, lassen Sie sich überraschen...

Raiffeisen Markt Glonn

Baustoffe - Agrar - Markt - Brennstoffe

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn • 08093 9037-0
www.raiffeisen-egersberg.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	5
Geschichte der Gemeinde Baiern, Teil 66	6
Berichte aus dem Gemeinderat	8
Informationen.....	14
Bairer Kinderhaus.....	16
Kuratie Berganger.....	19
Kuratie Jakobsbaiern.....	20
Aus dem Bairer Kirchenchor	21
Rückblick – Einblick – Ausblick ... vom Chor „undique“	22
Kinder- und Jugendverein Baiern.....	24
Bairer Zwergerl	27
KLB Baiern/Glonn.....	30
Trachtenverein Bairer Winkler e.V.	32
Bairer Musi	36
Bairer Dirndl.....	37
Dorfgemeinschaft Berganger	39
Veteranen- und Kriegerverein Baiern	40
SG Waldeslust Netterndorf.....	43
Sportverein Baiern 70.....	44
Nikolaus der Glonner Kolpingfamilie	45
Die Gemeinde gratuliert!	47



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma

Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.

BOSCH
Service



www.bosch-service.com



Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Baiern,
hier mein Grußwort, wie schon öfters in Gedichtform.

*Ich wünsche ein gutes Jahr,
geht ihm nur gut entgegen.
Und achtet auf den Stundenschlag,
als sanfte Mahnung, sich zu regen.*

*Doch lasst Euch nicht nur ständig treiben,
von viel zu viel Terminen.
Es soll vom Tag das Wissen bleiben,
die Sonne hat uns heut geschienen!*

*Ich wünsche ein gutes Jahr,
zu jeder Stunde seiner Zeit.
Denn was es auch zu sein vermag,
ist mehr als nur Geschäftigkeit.*

*Wie's jeder nützt, wie's jeder hegt,
nur das allein wird zählen,
in den Gedanken, die man pflegt,
lasst Euch das Jahr nicht stehlen!*

Dieses Gedicht, liebe Mitbürger, sollte in unserer umtriebigen,
schnellebigen Welt etwas zum Nachdenken anregen.

Mit dem Wunsch für einen gesunden Optimismus, für Gesundheit, Glück
und Zufriedenheit im Jahr 2015 verbleibe ich

Euer
Sepp Zistl
1. Bürgermeister



Geschichte der Gemeinde Baiern, Teil 66

Während die Bairer Chronik bereits in Druck ging, erreichte uns der nachfolgend abgedruckte Bericht, den der ehemalige Bürgermeister (1920-1938) Lorenz Neuner 1948 als Vortrag hielt. Wegen des Umfangs erscheint er im Gmoabladi in drei Teilen und im Originalwortlaut. Aufgeschrieben hat ihn damals Herr Kienast vom Piusheim, für das Gmoabladi aufbereitet hat ihn Rosa Zistl. Dies ist der 2. Teil des Vortrags.

Günter Staudter

Der Bairer Winkel, eine Gegend mit vielen Hügeln, mit Einöden, Weilern und kleinen Ortschaften. So zählt die politische Gemeinde Baiern 32 Ortschaften, wovon die größte Berganger ist. Schon im 30jährigen Krieg zog dieser große Ort die raublustigen Schweden an - aber wegen Nebels fanden sie nicht den Weg. An der Stelle wo sie umkehrten, wurde eine Gnadenkapelle erbaut, jetzt Schwedenkapelle geheißen. Wenn es doch jetzt auch solche Nebel geben würde für alle möglichen Feinde.- Berganger ist der Ort, der die schönsten Ackerfluren der Gemeinde hat. Er hat auch eine Molkerei in Privatbesitz.

Kirchlich zerfällt die Gemeinde Baiern in zwei Teile: Der südliche Teil ist die Expositur Jakobsbaiern - gehört zum Dekanat Ebersberg, - der nördliche Teil ist die Expositur Berganger,- gehört zu Dekanat Aibling. Also, kirchlich gesehen, geht durch die Gemeinde eine Oder-Neiße Linie, von der man aber im Alltag nichts merkt.

Begrenzt wird die Gemeinde im Osten und im Westen von zwei Mösern, die von Bächen durchzogen werden. Im Osten läuft die Moosach und Braunau, im Westen die Glonn, die in Aibling in die Mangfall mündet. Diese Moosböden sind teils zur Futtergewinnung, Streugewinnung, Torfgewinnung (als Streu-und Brenntorf) verwendet. Die Moosflächen sind leider große Frostlöcher, Zugtäler und Hackfrüchte sind stark gefährdet. Es ist möglich, daß Kartoffelstauden auch im Juni – Juli erfrieren. Für Obstbau sind diese Täler ganz ungeeignet, schon wegen des Frostes und auch die Bodenverhältnisse.

Im Glontal liegt im Bereich des Bairer Winkels der große Gutsbetrieb der Fürsorgeerziehungsanstalt Piusheim. Am Samstag, den 14. 2. 39 starb der Direktor dieser Anstalt, Hochw. Herr Geistl. Rat Sebastian Heinz, der landwirtschaftliche und Bauberater der ganzen Umgebung.



Jederzeit konnte jeder zu ihm in seinen Sorgen kommen und viele lernten von ihm das Denken, das uns in dieser Schule beigebracht werden soll. Gar mancher Alte wurde vom Geistlichen Rat nachhaltig belehrt, daß gute Ratschläge, die in Büchern stehen und von Jüngeren vorgebracht worden waren, nicht abgewiesen werden sollen. Denn das Alter - so wie es früher war - ist am schwersten zu belehren.

Im Boden des Piusheimer Grundes liegen über 70 km Drainagen - und wenig ertragreiche Streuwiesen und Filzen wurden Ackerland. Wo früher einige Höfe kümmerten, werden nunmehr 300 Menschen ernährt und Ablieferung erzielt. Die übrigen Moosflächen der Gemeinde Baiern sind zum größten Teil auch schon entwässert und der Ertrag ist damit angestiegen. In der Gemeinde Baiern haben die Kulturgenossenschaften schon ein großes Werk getan und es ist nicht leicht, so viele Köpfe unter einen Hut zu bringen. Hernach lobt aber jeder das Werk. Vor 20 Jahren waren noch zwei Flachsbrechstuben vorhanden - sie sind leider längst verfallen. Jetzt bräuchten wir sie wieder.

In Berganger ist noch ein Haus zum Weber - aber der Weber Peter liegt längst schon im Friedhof von Berganger und das Weberschifflein klappert nicht mehr. Wie fehlt es jetzt an all den Textilien, nicht bloß an Kleidern, auch an Säcken. Das bodenständige Weberhandwerk hätte heute wieder einen goldenen Boden. Der Störweber mit dem zusammenlegbaren Webstuhl! Vielleicht kommt er wieder! Das wäre ein Beruf für einen Flüchtling. Auch das Spinnrad muß wieder schnurren. Die Textilindustrie in einer anderen Zone ist zu weit entfernt. Wir müssen wieder einen alten Leitsatz befolgen: Selbst gesponnen, selbst gemacht, ist die beste Bauerntracht! Für den jugendlichen Nachwuchs wäre hier die Möglichkeit den alten Beruf des Webers, der zu den grundlegenden Berufen gehört, wieder aufzugreifen.



*Ein
Nachkriegs-
wunsch des
Bürger-
meisters in
Kurzform:
Schafzucht,
Wolle,
Spinnrad,
Weber*



Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 13. Oktober 2014



Bauanträge

Erweiterung der bestehenden Lagerhalle in Berganger, Fl.-Nr. 2430/24
Der Gemeinderat stimmt mit der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes einer Überschreitung des Bauraumes zu. Der Grenzabstand zum südlichen Nachbarn ist mit drei Meter einzuhalten. Skeptisch sieht der Gemeinderat eine Erhöhung des Gebäudes aus ortsplanerischer Sicht. Der Bauherr legt bis zur nächsten Sitzung einen geänderten Bauplan vor.

Errichtung einer Schleppgaube auf einem bestehendem Einfamilienhaus, Berganger, Fl.-Nr. 2365/1
Geplant ist eine Errichtung einer Schleppgaube auf der Nordseite des bestehenden Einfamilienhauses. Einstimmig stimmt der Gemeinderat dem Bebauungsplan zu.

Antrag auf baurechtliche Genehmigung in Weiterskirchen, Fl.-Nr. 2116
Erweiterung einer Biogasanlage
Errichtung eines Endlagers mit einer Folienhaube, Errichtung eines Technikhauses; Errichtung eines Biomasselagers, Errichtung eines Zufahrtsweges
Änderungen am bestehenden Generatorhaus, Errichtung einer neuen Transformatorstation. Der Gemeinderat stimmt bei baurechtlicher Zulässigkeit dem Bauvorhaben zu.

GEORG WIDMANN

-Baugeschäft-



Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de

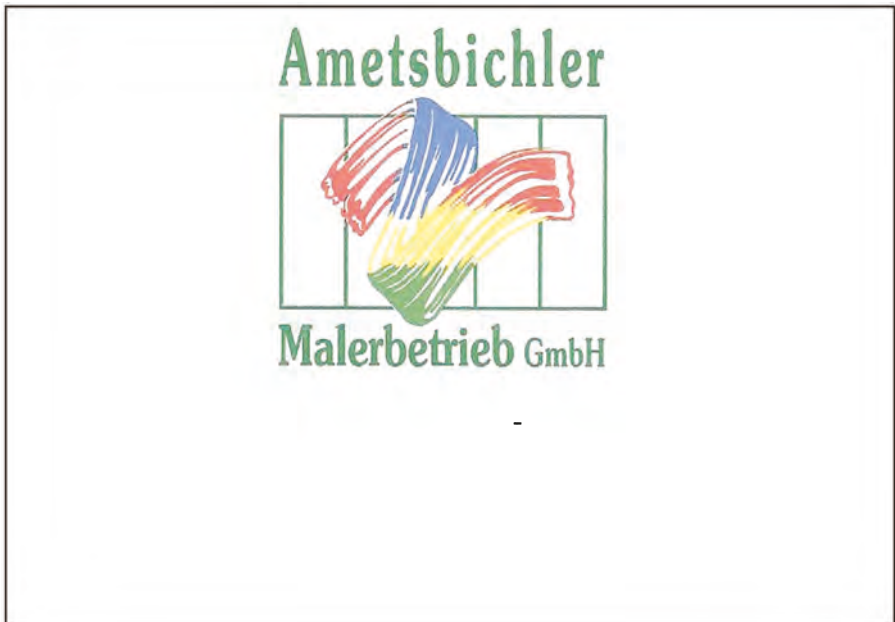


Einziehung des Weges ins Bergland bei Hub (FW Nr. 80)
Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den Feld- u. Waldweg Nr. 80, mit einer Länge von 154 m, einzuziehen (Fl.Nrn. 629 Teil, 632 Teil).

Teileinziehung des Buchetweges (FW Nr. 102)
Einstimmig beschließt der Gemeinderat, das nördliche Teilstück des Feld- und Waldweges Nr. 102 (Buchetweg) einzuziehen (Fl.Nr. 1951 Teil). Die Länge des einzuziehenden Weges ist 150 m, die neue Länge des FW Nr. 102 ist 260 m.

Pegelbohrungen

Die beiden geplanten Bohrungen wurden frühzeitig ergebnislos bei ca. 30 m abgebrochen, da der Grundwasserstauer erreicht und kein Grundwasser angetroffen wurde. Ab dieser Schicht ist laut Geologe kein Grundwasser mehr zu erwarten. Da die Maschinen vor Ort waren, wurde kurzfristig eine dritte Bohrung beschlossen. Bei der neuen Bohrung wurde nach ca. 48 m eine wasserführende Schicht erreicht. Dieser Pegel soll ausgebaut werden und für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren den Ämtern zur Verfügung stehen. Die Gemeinde muss das geologische Gutachten abwarten. Einer weiteren Bohrung wird die Gemeinde nicht mehr zustimmen. Durch diese dritte Bohrung werden Mehrkosten von ca. 15.000 € entstehen.





Sitzung vom 10. November 2014

Bauanträge

Neubau einer Doppelhaushälfte in Netterndorf, Fl.-Nr. 1382 (West- und Ost-hälfte)

Den Bauanträgen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Um die für die Baugenehmigung erforderliche gesicherte Erschließung bestätigen zu können, ist mit den Antragstellerinnen eine Sondervereinbarung zum Anschluss an die gemeindliche Wasserver- bzw. Abwasserentsorgung abzuschließen.

Ersatzbau für mobilen Legehennenstall in Jakobsbairn, Fl.-Nr. 10, 59

Der mobile Hühnerstall mit einer Grundfläche von 286 m² im Norden der Hofstelle soll abgebrochen und durch einen Feststall mit einer Grundfläche von 428 m², der weiter nordöstlich errichtet wird, ersetzt werden. Eine Abstandsflächenübernahme des betroffenen Grundeigentümers liegt vor. Die Wandhöhe beträgt 3,54 m und das Gebäude wird mit einem Satteldach versehen. Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Neubau eines Backhauses in Weiterskirchen, Fl.-Nr. 1931

Die Antragsteller planen südöstlich der Hofstelle die Errichtung eines Brotbackhauses mit einer Grundfläche von 6,60 x 4,60 m. Die Bedachung ist mit einem Satteldach mit 18° DN vorgesehen. Dem Bauantrag wird bei planungsrechtlicher Zulässigkeit das gemeindliche Einvernehmen erteilt.



mediengAARAGE
Internet · Print · Multimedia

@ + -

Internet	Print	Multimedia
Konzeption	Logogestaltung	DVD-Produktion
Webdesign	Broschüren	Hochzeitsfilme
Programmierung	Geschäftspapiere	Fotografie
Content-Management-Systeme	Plakate	
	Schilder/Bautafeln	

Stefan Gaar · Am Obstgarten 8 · 85617 Lorenzenberg
Tel 0 80 92 / 232 00 84 · www.mediengaarage.de



Vorlage und Feststellung der Jahresrechnung 2013 nach Art. 102 GO

Dem Gemeinderat wurde die Jahresrechnung 2013 vorgelegt (Art. 102 Abs. 2 GO). Die Jahresrechnung samt Anlagen wurde von der Prüfungsbeauftragten, Brigitte Scherer, geprüft (Art. 103 GO). Der 1. Bürgermeister gab die wichtigsten Prüfungsfeststellungen anhand des Berichts bekannt. Sachliche Hinweise und Anregungen des Prüfers wurden von der Verwaltung zur Kenntnis genommen. Es traten keine nennenswerten Unstimmigkeiten auf.

Der Gemeinderat schließt sich dem Bericht des Sachverständigen an und betrachtet die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2013 als abgeschlossen.

Nachstehendes Rechnungsergebnis wird somit gem. Art. 102 Abs. 3 GO vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung festgestellt:

	Bereinigte Soll-Einnahmen	Bereinigte Soll-Ausgaben
Verwaltungshaushalt	€ 2.157.435,20	€ 2.157.435,20
Vermögenshaushalt	€ 2.110.317,60	€ 2.110.317,60
Gesamthaushalt	€ 4.267.752,80	€ 4.267.752,80

Jahresrechnung 2013 – Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 der GO

Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Virgil Kosel
Metzgermeister



Partyservice
Hausschlachtung (auch im EU Schlachthaus möglich)
Lohnverarbeitung
Wurstplattenservice

Bergstr. 2
Tel. 08093/2652
25625 Antholzing
Mobil: 0182-4151093



Kindergarten – Sicherheitstechnische Überprüfungen der Kinderspielgeräte

Am 16. September 2014 wurde eine sicherheitstechnische Überprüfung der Kinderspielgeräte im Kindergarten Antholing durchgeführt. Die Grundlagen für die Prüfung sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik im Sinne des Gerätesicherheitsgesetz sowie verschiedene Normen. Die Spielgeräte wurden hinsichtlich sicherheitstechnischer Mindestanforderungen durch eine Maß- und Sichtprüfung überprüft. Die Überprüfung ergab an einigen Geräten sicherheitstechnische Abweichungen.

Vogelnestschaukel: Abstand zwischen Boden und Korb ist zu gering. Beide Schaukelabhängungen (Kardangelenk) sind verdreht. Fallschutz wird immer wieder weggespielt.

Doppelschaukel: Gummi löst sich bei den Sitzflächen.

Spielhaus: Rechte Seite von der Veranda mit Brett verschließen. Beim Einstieg auf das Podest fehlt ein Handgriff.

Die Mängel werden zeitnah vom Hausmeister beseitigt.

Keine sicherheitstechnischen Abweichungen wurden bei den Wippgeräten, Turm mit Rutsche, Weidenzelt, Klettergerät und Sandkasten festgestellt.



NewLifeTravel

Spezialist für authentische Ayurveda-Reisen



Raus vom Alltag? Gestresst? Dauermüde? Nervlich am Ende?

Ayurveda-Yoga Destress Kur!

Nächste Frauenreise: 22.05. – 07.06.2015



15 Tage Bethsaida Hermitage, Trivandrum/Kerala (max. 8 Damen)

Resort am Meer, Swimmingpool, ärztl. Betreuung, tägl. Ayurveda-Behandlungen, ayurv. Vollpension, Yoga/Meditation, dt. Reisebegleitung, Flug , im DZ p.P. **2.220,- €.**

Außerdem: Zahlreiche interessante individuelle Ayurveda-Angebote!!!

**Renate Wenninger, NewLifeTravel, Aßling, Tel.: 08092 - 23 29 928,
www.newlifetravel.de , renate.wenninger@newlifetravel.de**



Sitzung vom 9. Dezember 2014

Haushalt Kindergarten

Dem Gemeinderat liegt der ausgearbeitete Haushaltsplan für 2015 zur Genehmigung vor. Wie jedes Jahr erstellt der Träger BRK den Haushaltsplan. In diesem Jahr wurde erstmals die Kinderkrippe miteinbezogen. Zusammen mit Kindergartenleitung, Gemeinde und Träger wurden die Ausgaben und Einnahmen erstellt.

Als Berechnungszeitraum wurde zum ersten Mal das Kalenderjahr, 1. Januar - 31. Dezember 2015, zu Grunde gelegt. Bisher wurde nach Kindergartenjahr abgerechnet. Für das Kalendjahr 2015 sind 49 Kinder angemeldet, davon sechs Kinder unter drei Jahren.

Der Gesamthaushalt wird mit einem Betrag von 253.870,29 € festgesetzt. Die Höhe des ungedeckten Betrages liegt bei 27.695,73 €. Der Gemeinderat stimmt den Haushaltsplanentwurf 2015 zu.

Haushaltsabschluss 2014

Die Gemeinderäte haben die Zwischenbilanz zum Haushalt 2014 mit der Sitzungsladung erhalten. Diese Übersicht wurde von Gemeinde und Kämmerei zusammengefasst. Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat die Ausgaben und Einnahmen. Hier einige Haushaltspunkte mit wesentlichem Unterschied zum Haushaltsansatz:

- Mindereinnahme von Gewerbesteuer in Höhe von 147.000 €
- Überraschende Mehrausgabe für die Bohrungen der Grundwassermessstellen in Höhe von 60.000 €.
- Eine Mindereinnahme des geplanten Zuschusses von 105.000 € für die Straßensanierung Berganger/Netterndorf. Dieser Restzuschuss kommt dem neuen Haushalt zu Gute.
- Grundstücksverkäufe im neuen Gewerbegebiet wurden mit 600.000 € veranschlagt. Mit einem Ergebnis von ca. 722.000 € wird dieser Ansatz erfreulich überschritten.
- Wirtschaft Berganger - Wegen der Rückzahlung der bereits gezogenen MwSt. von 2013/2014 kommt es zu einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von ca. 130.000 €.



Informationen

Gemeindeglieder wurden geehrt

Ehrenurkunde Verleihung für 18 Jahre im Gemeinderat an Josef Bell, Peter Staudenhechtl, Johann Maier (Geßler).



Bayerns Innenminister Herrmann verlieh an Josef Bell aus Großesterndorf, Peter Staudenhechtl aus Gailling und Johann Maier aus Antholing die Dankesurkunde für 18 Jahre kommunale, ehrenamtliche Gemeinderatstätigkeit. Bürgermeister Sepp Zistl überreichte die Urkunden, verbunden mit dem Dank der Gemeinde Baiern, bei der Gemeindegewinnungsfeier.

von links vorne: Johann Maier, Josef Bell
von links hinten: Peter Staudenhechtl, Bgm. Josef Zistl

Herzlichen Glückwunsch!

Gerhard Bullinger, aus Antholing, erhielt für seine langjährigen Verdienste im Feuerwehrwesen die Staatsmedaille für Innere Sicherheit. Sie wurde ihm bei einem Festakt im Odeon der Staatskanzlei von Innenminister Herrmann feierlich überreicht.



Herzlichen Glückwunsch!

v.l. Gerhard Bullinger, Innenminister Herrmann



Informationen



Verleihung des Dr. Georg-Spinner-Hochfrequenzpreises

Im feierlichen Rahmen wurden am 7. November an der Technischen Universität in München die Doktoranden der Uni verabschiedet. Darunter war heuer auch ein Bairer vertreten.



Christoph Neumaier (2. v. links) aus Antholing erhielt seinen Dokortitel für die Dissertation: "Hochfrequenzkomponenten mit dispersionsoptimierten Wellenleitern für Leistungsanwendungen". Aufgrund seines

hervorragenden Abschlusses mit summa cum laude (besser gehts nicht) wurde ihm der Dr. Georg-Spinner-Hochfrequenzpreis verliehen. Damit wurden seine jahrelangen Forschungen (meist bis spät in die Nacht) gewürdigt. Wir sagen herzlichen Glückwunsch an unseren Dr. Christoph! Deine Geschwister und Eltern. Wen das Themengebiet näher interessiert, er hat dazu auch ein Buch verfasst: ISBN 978-3-8439-1531-1.

Margarete Meyer

GOLDENE HOCHZEIT

Am 27. November 2014 feierten Sylvester & Anna Schwaiger aus Gailling ihre Goldene Hochzeit.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Euch noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Die Redaktion



Bairer Kinderhaus



Apfelspenden und Gartentag

Im Oktober 2014 fand wieder ein Gartentag im Bairer Kinderhaus statt. Es haben sich viele Helfer eingefunden, die fleissig die Sträucher geschnitten, das Laub entfernt, Rindenmulch unter der Schaukel und dem Klettergerüst aufgefüllt und das Hochbeet winterfest gemacht haben. Einen herzlichen Dank an alle Eltern, die sich hierfür mit so viel Engagement eingesetzt haben. Einen ebenso herzlichen Dank an alle, die im Herbst wieder Äpfel für das Kinderhaus gespendet haben. Die Kinder freuen sich alle sehr, dass sie zu ihrer Brotzeit wieder den gesunden Apfelsaft aus der Region trinken können.

Geldspende der Frauengemeinschaft Bayern für das Kinderhaus

Monika Schinnagl, Rosa Zistl und Annelies Zehetmair von der Frauengemeinschaft Bayern haben im Beisein von Christian Althoff, BRK-Sachgebietsleiter Kindertagesstätten, 900 € an das BRK-Kinderhaus Bayern übergeben. Wochenlang hatte Annelies in mühevoller Handarbeit wunderschön verzierte Kerzen hergestellt, um sie für einen guten Zweck zu verkaufen. Die Kinder bedankten sich ganz herzlich mit einer selbstgebastelten Karte und einem Lied.



Über den Verwendungszweck wird demnächst mit den Kindern beraten und abgestimmt – ein echtes Tipi für den Garten und ein Indianerplatz mit Lagerfeuerstelle stehen auf der Wunschliste ganz oben.



St. Martins-Fest

Am 11. November 2014, dem Festtag des Hl. Martin, feierten die Kinder wieder mit großer Freude und Begeisterung das Martinsfest. Für die Neuankömmlinge im Kindergarten war es das erste große Fest im Jahreskreis. Organisiert wurde das Fest zusammen mit dem Pfarrgemeinderat beider Kuratien, der Grundschule Baiern und dem BRK-Kinderhaus. Das Fest begann dieses Jahr in der Kirche in Antholing mit einer kleinen musikalischen und tänzerischen Darbietung der Kinder am Altar und gemeinsam gesungenen Liedern. Anschließend trafen sich alle vor der Kirche zu einem Laternenumzug durch das Dorf, bei dem an verschiedenen Stationen angehalten und mit einer Bläsergruppe gemeinsam Martinslieder gesungen wurden. Am Martinsfeuer vor dem Schulhaus verteilten dann die Kinder Brotkränze und das Fest wurde mit Glühwein und Punsch und einem gemütlichen Ratsch der Eltern beendet. Auch hier herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Christkindlmarkt Netterndorf

Auch 2014 war das Kinderhaus wieder beim Christkindlmarkt in Netterndorf mit einem Stand vertreten. Die Eltern hatten in den Wochen vorher schon Engel für den Verkaufsstand gebastelt, mit denen die Gläser für selbstgemachte Kräutersalze und Vanillezucker dekoriert wurden. Der Waffelstand erlebte heuer einen noch nie dagewesenen Ansturm, der für kurzfristige Engpässe bei



der Nachlieferung von Waffelteig sorgte. Dank dem tatkräftigen Einsatz der Helfer konnten dann trotzdem alle mit den guten Waffeln versorgt werden. Der Erlös kommt wie immer dem Kinderhaus zu Gute. Ein besonderer Dank an alle Eltern, die den Elternbeirat bei der Vorbereitung und beim Verkauf so engagiert unterstützt haben. Ein weiterer Dank gilt Maria und Sepp Voglieder vom Summererhof für die erlassene Standgebühr und für die Übernahme des Verkaufs der restlichen Kräutersalze in ihrem Hofladen.



Weihnachtsfeier und Krippenspiel

Mitte Dezember 2014 lud das Kinderhaus die Eltern und Geschwister zu einer Weihnachtsfeier ein. Das Fest begann mit gemeinsam gesungenen Liedern, musikalisch begleitet von einer spontan zusammengestellten Eltern-Combo bestehend aus Akkordeon, Gitarre, Harfe und Cello.

Die Kinder führten anschliessend ein kleines Krippenspiel auf, in dem sie die Geschichte der Reise von Josef und Maria nach Bethlehem, der Herbergsuche, der Geburt Jesu und der Anbetung der Hirten nachspielten. Das Spiel wurde



mit Liedern untermalt, zu denen ebenfalls die Eltern-Combo spielte. Ein ganz besonderes Lob den kleinen Schauspielern, die das ganz wunderbar gemacht haben.

Margot Auer

SPRACHUNTERRICHT *Jannet Weeber Brunal*



Glonner Str. 10
85625 Antholing
Tel. 08093/2510 - Mobil: 0151/153 68 351
E-Mail: jaweeber@web.de

- ✓ Englisch und Spanisch für Anfänger
und Fortgeschrittene
- ✓ Konversationsunterricht
- ✓ Nachhilfe ab 9. Klasse



Kuratie Berganger

Kinderchristmette in Berganger -
„Was hat wohl der Esel gedacht?“

Mit elf Engeln, sechs Hirten, drei Königen, einer Wirtsfamilie, Maria und Josef, einem Erzähler, fünf Musikern, einem kleinen Trommler und einem Esel feierten wir unsere diesjährige Kinderchristmette in Berganger. Die Weihnachtsgeschichte zeigten wir diesmal anders, erzählt aus der Sichtweise des Esels, der seinen Stall mit Baby Jesus am Heiligen Abend teilen musste. Die insgesamt 31 Kinder hatten seit Mitte November fleißig geprobt, ihren Text gelernt, neue Lieder einstudiert und musiziert.



Es ist mir immer wieder eine Freude mit den Kindern zusammen zu arbeiten. Sie vollbringen etwas Wunderbares und Einmaliges. Sie haben alle ein richtig dickes Lob verdient! Ein Vergelt's Gott auch an Heinz Dauhrer, der den musikalischen Teil immer unterstützt, und an das Kinderhaus Baiern und Familie Sedlmaier für die Instrumente.

„und wer ihm die Türen aufmacht, der hat jeden Tag Heilige Nacht...“

Sara Sinclair-Haberl,
PGR Berganger



Kuratie Jakobsbairern

Aktion Sternsinger 2015

Acht Buam und zehn Dirndl haben in diesem Jahr wieder bei den Sternsängern mitgemacht. Ich möchte mich ganz herzlich bei den Kindern und Jugendlichen bedanken - ohne sie hätten wir nicht wieder so viel Geld für die notleidenden Kinder sammeln können. Jedes Jahr wird gehofft, dass wir so viel zusammenbringen wie im letzten Jahr;- und jedes Jahr wird es noch etwas mehr. Und so auch in diesem Jahr. 2.413,90 € diese großartige Summe haben wir alle zusammen gespendet.

Liebe Sternsinger! Ihr bringt nicht nur den Segen zu den Menschen, die ihr besucht. Ihr seid auch ein Segen für die Kinder, die durch die von euch gesammelten Gaben eine Chance auf ein besseres Leben haben.



Mitgemacht haben 2015: Antonia Lupperger, Amalie Zellermayr, Magdalena Schenk, Philomena und Vitus Riedl, Xaverl Baumann, Marina Hildebrand, Agnes und Leonhard Neuner, Konrad Hofmann, Karl und Christian Widmann, Uschi Maier, Jakob Stadler, Hanna, Sofia, Andrea und Benedikt Hagenrainer.

Mit dem Auto unterstützt wurden wir durch Kathi Beck und Raffael Heiß. Zu Mittag haben uns bestens versorgt: Renate Hagenrainer, Barbara Neuner und Sonja Hagenrainer.

Einen besonderen Dank an den Wirt in Netterndorf. Hier durften wir gleich zweimal erscheinen. Zuerst beim Frühschoppen und später nochmals bei den Mittagsgästen. Als Verantwortliche der Sternsinger bedanke ich mich recht herzlich für die Unterstützung. Vergelts Gott!

Rosi Sigl



Aus dem Bairer Kirchenchor



Mit den fleißigen Chorsängerinnen und Sängern sowie den Kirchenmusikanten konnten auch im vergangenen Kirchenjahr die Festtage, Beerdigungen und Jubiläen feierlich gestaltet werden. Einen besonderen Dank möchte ich an unsere Organistin Centa Riedl richten, die mit dem alten Orgelbuch, ohne passende Liednummern, stets die richtigen Lieder aus dem neuen Gotteslob sucht und für uns spielt. Außerdem ist sie immer da. Durch die regelmäßige Probenarbeit konnte unser Chor ein neues Requiem aus St. Pölten erlernen. Ein herzliches Vergelts Gott an unseren Dirigenten Engelbert Zwingler, der aus unserem alten Notenfundus immer wieder neues Liedgut hervorzaubert und somit unsere Chorproben abwechslungsreich gestaltet.

Im Juli 2014 durften wir zu Ehren unseres Kurat Prechsl, anlässlich seines 60-jährigen Priesterjubiläums die Missa in G von Max Fielke mit Orchester aufführen.

Nach der Wiedereinweihung der Kapelle im Piusheim haben wir uns vorgenommen, das jährliche Patrozinium St. Raphael weiterhin festlich zu gestalten. So setzten wir ein Zeichen und sangen am Dienstag, dem 30. September 2014, abends die „Kleine Messe“ von Anette Thoma mit Bläserbegleitung. Danach ging es gemeinsam in das Bistro „Sigl's“ auf eine griabige Brotzeit.

So wünschen wir uns noch viele gesellige, gut besuchte Kirchenchorstunden – und schau ma a moi, wos uns des neie Joahr oiß bringt. Gerne nehmen wir auch Sangesfreudige auf.

Sigl Rosi, Vorstand Chor



Garten- und Landschaftsbau ◦ **Planung, Anlage und Pflege**
 Raphaelweg 12 ◦ 85625 Baiern-Piusheim ◦ Tel 08093 / 90 108 18
www.michel-gartengestaltung.de ◦ info@michel-gartengestaltung.de







Rückblick – Einblick – Ausblick ... vom Chor „undique“



Bevor ich über die verschiedensten Aktivitäten im Chor berichte, will ich mich im Namen von „undique“ für den Probenraum unterm Dach im Gmoahaus z' Berganger bei Bürgermeister Josef Zistl und den Gemeinderäten bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir, neben dem Männerchor und dem gemischten Chor Berganger, dieses Domizil mitnutzen dürfen. Herzlichen Dank dafür!

RÜCKBLICK: Die Feierlichkeiten, bei denen wir mitwirken, zeigen die Vielseitigkeit der Chormusik. Neben der musikalischen Gestaltung von verschiedenen Gottesdiensten, Hochzeiten sowie den Hoffesten bei Familie Fauth in Aying mit Pfarrer Rainer Schießler und Prälat Ludwig Mödl stand auch das Erntedankfest der Herrmannsdorfer Landwerkstätten mit Altabt Odilo Lechner und vielen heimischen und auswärtigen Gästen auf unserem Terminplan.

Eine ganz andere Art sind die Konzerte, wie beim Sängerkreis Wasserburg/ Ebersberg, zu dem wir als Gastchor nach Vaterstetten eingeladen waren oder der Schlemmerabend eines Discounters in Glonn. Die Andacht der Themenreihe „Zeit für dich – Zeit für Gott“ in Piusheim vom vergangenen Dezember, bei der wir die ausgesprochenen Gedanken musikalisch umsetzten und zusammen mit den zahlreichen Besuchern einen feierlichen Rahmen für die Gebetsstunde schufen, war für uns ein besonderes Erlebnis. Erstaunlich, wie knapp 200 Personen bei „Meine Hoffnung und meine Freude“ kräftig mitsangen und im nächsten Moment mucksmäuschenstill unser „Zwischen Himme und Erd'n“ verfolgten. Hier hätte man wahrlich die Nadel fallen hören können. Nach der Andacht und ein paar zur Adventszeit passenden Liedern von uns, nahmen die Anwesenden diese vorweihnachtliche Stimmung mit nach Hause; doch einige hätten sich noch ein paar Lieder gewünscht.





EINBLICK: Nachdem wir uns gerade in unser neues „Zuhause“ gut eingewöhnen, beginnen wir bereits, uns auf einen besonderen Termin „einzustimmen“. Etwas für „undique“ ganz Neues erwartet uns 2015!

AUSBLICK: Noch bevor es offiziell von Seiten des Organisations-Teams bestätigt war, wurden wir bereits von vielen Seiten auf ein spezielles Ereignis angesprochen. Die Wallfahrt der Legio Mariens am Pfingstmontag nach Altötting, an der schon über Jahre viele Bairer teilnahmen und -nehmen. Mittlerweile haben wir den Termin fix gemacht und freuen uns auf die ehrenvolle Aufgabe, vor über 6.000 Wallfahrern und Besuchern um 12.00 Uhr, bei der Abschlussfeier in der Basilika zu singen und zu musizieren. Der Gottesdienst, dieses Jahr unter dem Motto: „Er hält die ganze Welt in der Hand“ wird jedes Jahr von einem Bischof zelebriert und bedarf besonderer Vorbereitung und Planung, die wir bereits seit Januar mit viel Begeisterung und Schwung angehen.

Wir bedanken uns bei unseren Freunden und gerngesehenen Gästen, die uns durch's Jahr hindurch immer wieder begleiten.

Alex Nadler
und der Chor „undique“

Sägewerk Karl Spiel

Lohnschnitt/Listenholz in jeder Auswahl
Dachlatten/Dachschalung
Bohlen/Schreinerware
Brennholz ofenfertig

Lindach 1, 85625 Baiern

Tel.: 08093/4432

Fax: 08093/904358





Kinder- und Jugendverein Baiern

Schlittschuhfahren

Für den schulfreien Buß- und Betttag haben wir uns wieder etwas einfallen lassen. Nach einem Jahr Pause organisierten wir ein exklusives Schlittschuhfahren. 52 Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren und 12 Erwachsene machten sich mit Privatautos auf den Weg ins Eisstadion nach Grafing, welches eine Stunde lang extra für die Bairer reserviert war. Alle Kinder und auch die Erwachsenen hatten viel Spaß auf dem Eis und konnten sich danach auf warme Getränke und eine Brotzeit freuen.



Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und beim Eisstadion Grafing für den Sonderpreis und freuen uns auf's nächste Jahr!

Adventsbasteln 2014

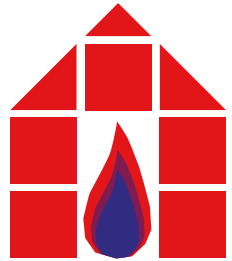
Auch in diesem Jahr luden wir, diesmal in Zusammenarbeit mit der Kath. Landjugend, zum Adventsbasteln ins Ircherhaus ein. Am 6. Dezember 2014 nachmittags wurden die Vor- und Grundschulkinder in Empfang genommen. Diese verteilten sich sogleich auf die vorbereiteten „Stationen“ und waren mit viel Eifer bei der Sache. Unter Anleitung konnten die Kinder marmorierte Kerzen, Nikolaus-Aufsteller und verschiedene Sterne und Christbaumschmuck basteln. Zum Schluss gab es eine kleine Stärkung und selbstverständlich durften alle ihre Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns, dass so viele Kinder unserer Einladung gefolgt sind und bedanken uns bei der Kath. Landjugend für deren Unterstützung.



Renate Hagenrainer

wisneth

HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS



- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

REFLEXION LEBEN

amanu

MEDIZINISCHES
GESUNDHEITZENTRUM

INHABER Wolfgang F. Mosebach

**ZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
GERÄTETRAINING & KURSE**

HEILPRAKTIKER

Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin



ARZTPRAXIS

Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.
amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com



Vielen Dank Firma Zacherl!



Sie haben mit einer großzügigen Spende dazu beigetragen, dass unser Kinderturnen nach den Allerheiligenferien wieder stattfinden konnte. Aus hygienischen Gründen mussten alle Turnmatten entsorgt werden ohne die Möglichkeit, neue zu organisieren. Dank Ihrer Spende konnten neue Matten für die Turnhalle gekauft werden.

Evelyn Essig
Kinderturnen, Kinder- und Jugendverein

Beregnung – Sanitär



Andreas Kosel

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel. 0 80 93/30 05 20

Fax 0 80 93/30 05 21

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de



Bairer Zwergerl

Unsere Zwergerl 2014/2015



hinten stehend: Marinus, Maria, Johanna, Michael
 sitzend: Marinus, Rosalie, Anna, Yari, Lukas, Eva
 vorne: Luis und Simon; nicht auf dem Bild: Tommy

Jeden Dienstag und Donnerstag geht es rund bei uns. Wir waren beim Kirtahutschen und sind bei der Leonhardifahrt in Biberg mitgefahren. Für St. Martin haben die Zwergerl fleißig Laternen gebastelt und Lieder geübt. Beim Umzug am 12. November 2014 sind wir gemeinsam mit der Mutter-Kind-Spielgruppe durch den Ort gezogen. Im Dezember hat uns der Nikolaus einen großen Sack vor die Tür gestellt. Besonderen Spaß hatten die Kinder beim Fingerspiel „Eine klitzekleine Laus sitzt im Bart vom Nikolaus“. In der Vorweihnachtszeit haben wir viel gesungen und gebastelt. Für die Eltern gab es am letzten Tag noch ein kleines „Weihnachtzwerge“-Theater als Überraschung.

Einen großen Wunsch haben die Zwerge noch: Schnee - damit wir auf dem Spielplatz im Schnee spielen können. Das wäre schön!

Veronika Neumaier



Vorankündigungen des Kinder- und Jugendvereins:

Jahreshauptversammlung:

Samstag, 21. März 2015 um 14.30 Uhr im Gmoahaus in Berganger. Bei einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde werden die Aktionen des Kinder- und Jugendvereins gezeigt. Außerdem freuen wir uns über aktive Leute, die bei uns mitmachen wollen.

Infoabend Zwergerlgruppe 2015/2016:

Dienstag, 24. März 2015 um 20.00 Uhr im Gmoahaus in Berganger. Die Leitung der Zwergerlgruppe (Kinder ab 2 Jahren Di.+ Do. am Vormittag) hat Veronika Neumaier. Wir laden alle interessierte Eltern ein, die ab September 2015 ihr Kind bei den Zwergerl anmelden möchten.

Brigitte Hillebrand

stein
werk

h a n n o g r ö b b l
steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3 85625 balern	fon 08093.903135 fax 08093.903135
---------------------------	--------------------------------------

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

grabmal



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue **OPEL ZAFIRA TOURER**

RAUMWUNDERSCHÖN.



Wir leben Autos.

Der neue Opel Zafira Tourer verwöhnt Sie nicht nur mit viel Platz und atemberaubendem Hightech-Design, sondern vor allem überzeugt er auch mit Innovationen, die das Fahren noch angenehmer und noch sicherer machen:

- Das **FlexFix®-Fahrradträgersystem**² ist vollständig im hinteren Stoßfänger integriert und jetzt für bis zu vier Fahrräder erweiterbar.

Bestellen Sie jetzt den neuen Opel Zafira Tourer!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 9,7–5,5; außerorts: 5,8–4,0; kombiniert: 7,2–4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 169–119 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

1. ²Optional.

Autohaus Mittermüller
85625 Glonn

Telefon 08093 / 759
www.opel-glonn.de



KLB Bayern/Glonn



Adventstüren öffnen

Das Kath. Landvolk Bayern/Glonn lud zum „Adventstüren öffnen“ am 1. Adventssonntag, dem 30. November 2014 in die Kapelle in Hochreit bei der Familie Baumann ein. Über 40 Teilnehmer feierten an der festlich geschmückten Kapelle die Andacht mit Liedern und Texten, die Leni Staudinger zum Thema „Licht“ vortrug. Ein herzliches Dankeschön an Renate Baumann für die besinnlichen Lieder, die sie auf der Querflöte für uns spielte.



Nach der Andacht waren wir noch lange bei Tee und Kuchen beisammen und konnten so den schönen Abend ausklingen lassen. Ein herzliches Vergelt's Gott an die Familie Baumann für die Einladung, für die Herberge in ihrer geschmückten Garage und für die liebevolle Dekoration in der Kapelle.

Erstmalig verkauften wir an diesem Abend den „echten“ Nikolaus aus Schokolade mit Mitra und Bischofsstab aus fairem Handel. Mit dem Verkauf des Nikolauses unterstützten wir die Aktion „Weihnachtsmannfreie Zone“ zu Gunsten des christlichen Kinderhospizdienstes in Halle.

Morgenandacht in der Fastenzeit im Frauenbründl

Die morgendlichen Andachten bieten die Gelegenheit, den Tag einmal anders zu beginnen, aus gewohnten Ritualen auszusteigen und zumindest diesen Tagen mit Anregungen aus der Bibel eine andere Richtung zu geben. Die Andachten sind jeweils am Dienstag morgens um 5.45 Uhr in der Kapelle Frauenbründl, erstmalig am 24. Februar und dann am 3. / 10. / 17. / 24. und 31. März 2015.



Einladung zum Einkehrtag

Am Freitag, dem 27. Februar 2015 findet von 8.30 bis 12.00 Uhr wieder der Einkehrtag der KLB beim Wirt in Netterndorf (im Saal) statt. Dieses Jahr wählen wir das Thema „Achtsamkeit zwischen Stressbewältigung und Spiritualität“. Als Referent haben wir dazu Michael Seitlinger eingeladen. Zum Einkehrtag sind alle – nicht nur KLB-Mitglieder - ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Johanna Mühlfeld
KLB Bayern / Glonn, Schriftführerin

Christians Fahrerschule
www.fahrschul-lounge.de
85625 Glonn
Nidermair Str. 2
Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr

Geht du noch??



Trachtenverein Bairer Winkler e.V.

Bairer Jugend beherrscht den Abend und das ist gut so!

Genau 82 Mitwirkende gestalteten den Vereinsabend der GTEV Bairer Winkler am 7. November 2014 beim Wirt in Netterndorf. Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal als Vorstand Martin Riedl die vielen Eltern, Großeltern und vor allem auch einen ganzen Tisch Lehrer der Bairer Schule begrüßen konnte.

Für den etwas staaderen Teil waren die Flötenkinder von Lisi Huber, die Westerhoizmusi, das sind Thomas Mayer mit zwei Madeln aus Thal und die Stoagassnmusi, viele um die Stoagaß ansäßigen Musikanten, zuständig.



Dann standen die Jüngsten des Abends mit einigen Volkstänzen und dem Rippapier auf dem Programm. Frisch gestärkt vom Schnitzel mit Pommesessen vorher in der Gaststube waren sie richtig aufgeregt, war es doch für Einige der erste Vereinsabend, wobei die Schreiberin dieses Artikels 40 zählte.

Nach den Kleinsten folgten nun die Jugend II mit dem Mühlrad sowie dem Reit im Winkler Plattler und die Jugendgruppe I schloss sich souverän mit dem Inngautanz und der Olympia Sternpolka an.

Die Aktive Plattlergruppe präsentierte sich in diesem Jahr mit dem Auerhahn und dem Bairer Plattler, die wiederum bei den Zuschauern sehr gut ankamen. Begleitet wurden die Trachtlerinnen und Trachtler in bewährter Weise von der Bairer Musi.



Vor dem Marschplattler, der Amboßpolka bedankten sich Vorstand Martin Riedl bei den Eltern für den Rückhalt bei den Kindern, den Jugendleitern und den Ziachspielern für die vielen ehrenamtlichen Stunden und den Zeugwartinnen fürs „Eingwanden der Trachtenkinder“. Er überreichte ihnen Präsente aus dem Hofladen der Summererfamilie.

Nach dem offiziellen Teil des Abends luden die neuen Vorplattler Dominik Schweiger und Thomas Mayer noch zum boarischen Tanz ein. Hier ließen sich auch die Jüngsten nicht von der Tanzfläche drängeln.

Gaujugend Preisplatteln in Bruckmühl

Bei der Champions League der Trachtler, dem Gaujugendpreisplatteln stellten sich dieses Jahr drei Buam der Wertung. Vitus Riedl, Benedikt Hagenrainer und Karl Widmann. Mit nur drei Proben nach den Ferien kamen sie in die goldene Mitte.

Danke für die Schneid, und auch bei den Dirndl, die die Buam beim Tanzen so gut unterstützt haben.



Rosi Sigl
für den Trachtenverein

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de





Herbstversammlung

Im Rahmen der Herbstversammlung der Bairer Trachtler konnten folgende Mitglieder für ihre besonderen Dienste und der Treue zum Verein geehrt werden.



Hintere Reihe von links: Florian Griebel (Gauausschuss) Hans Maier (65 Jahre Mitglied), Michael Voglrieder 2. Vorstand, Josef Baumann (60 Jahre). 25 Jahre im Verein: Stefan Hagenrainer, Christian Zellermayr, Theo Hagenrainer, Franz Riedl, Georg Widmann, Stefan Zellermayr, 40 Jahre im Verein: Jakob Messerer, Martin Riedl 1. Vorstand

Sitzend v.l.: Rosi Spiel Gauausschuss. 25 Jahre im Verein: Agnes Weigl, Rosi Sigl, Christine Hagenrainer, Monika Greithanner und Regina Forstmaier.

Eine besondere Ehrung für ihre langjährige Tätigkeit als Jugendleiterin (18 Jahre) Pressewartin (18 Jahre) und Preisrichterin im Bairer Trachtenverein erhielt Rosi Sigl. Sie wurde mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Bayerischen Trachtenjugend ausgezeichnet.

Nach der Versammlung zeigte Stefan Heller noch eine Bilderschau über Ausflüge, Maibaumaufstellen, Stefanietafeln, Burschenausflüge und vielen anderen Festivitäten vor 15 bis 25 Jahren. Es wurde viel gelacht.

Am 29. November 2014,
schrieb dies Jürgen Rossmann, Ebersberger Zeitung



Hoagascht lockt viele Volksmusikfreunde nach Antholing
nur keine Bairer, ganze 24 fanden den Weg ins Vereinsheim

Der Bairer Trachtenverein lud zum 18. Sänger- und Musikantenhoagascht ein. Von weither kamen die Gäste, lange vor dem ersten musikalischen Ton, um die besten Plätze im schönen Vereinsheim zu bekommen. Leider war der Saal nicht voll besetzt.

Die Gruppenauswahl konnte sich sehen lassen. Die Sänger und Musikanten gaben ihr Bestes. Die Virginia Blos aus dem Raum Schnaitsee spielte rassige unbekannte, teils selbst geschriebene Stückl und verband sich auch gleich mit der Baumgarten Geignmusi, denen sie den Bassisten liehen, um den sowieso schon schmissigen Klang zu verstärken. Stiller wurde es bei den Gesangsdarbietungen. Der Thalwieser Dreigsang kam mit Harfenbegleitung und fand



schöne und passende Herbstlieder. Die Harfinistin aus Traunstein spielte noch einige Solostücke. Der aus Sachsenkam stammende Ossiander Frauendreigsang sang nicht nur mit feinen Stimmen von der „Liab und den Almen“, sie spielten auch noch mit ihren drei Gitarren zur Freude der Gäste. Humorvoll und zum Nachdenken führte auch in diesem Jahr Hans Schönauer aus

Niclasreuth durch den gelungenen Abend. Vielen Dank an alle, die zum Erfolg dieses Abends beigetragen haben.

Rosi Sigl

Ambulanter Pflegedienst

Halten Sie sich an uns



Angela Rogoll-Gottwald

Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Steinhausen 44 - 85625 Glonn



Bairer Musi

Neujahrblasen und Konzert

Als erstes sei unseren Gastgebern beim Neujahrblasen aufs Herzlichste gedankt. Zum Einen für die Spenden und zum nicht weniger wichtigen Anderen für die Gastfreundschaft, mit der die Musikanten „durchgefüttert“ wurden. Weil heuer erstmals die gesamte Jugend mit von der Partie war, erreichten wir Gruppenstärken zwischen 15 und 20 Musikern, und die hatten beizeiten auch Hunger und Durst.

Gut eine Woche später begannen schon die ersten Proben für's Konzert. Unsere Besucher können sich auf die gesamte Bandbreite, die man aus Blasinstrumenten herausholen kann, freuen. So liegt in unseren Mappen zum Beispiel die Feuerwerksmusik von Händel, ein Querschnitt aus „My fair Lady“, ein Tongemälde namens „From Crystals and Angels“, ein Medley vom kürzlich verstorbenen Udo Jürgens sowie neue Märsche, Polkas und ein Walzer zum Üben bereit. Das bis Konzertbeginn in Eigenregie bewirtete Vereinsheim öffnet am 20. und 21. März gegen 19 Uhr seine Türen, musikalisch geht's um 20 Uhr los. Auf zahlreichen Besuch freut sich mit der Bairer Musi

Lenz Neuner





Bairer Dirndl

Wir feiern unseren fünften Geburtstag

Am 10. Oktober 2014 wurde die alljährliche Hauptversammlung der Bairer Dirndl einberufen. Zunächst gab es vom Vorstand einen kleinen Jahresrückblick. Neben Christkindlmarkt, Bedienen und Mitarbeit bei Festl in der Gemeinde, gab es auch selbst organisierte Ausflüge, bei denen wir Dirndl und auch Auswärtige ihre Freude hatten. Ein großer Erfolg war der jährlich stattfindende Dirndlausflug. Im September 2014 ging es nach Nürnberg. Nach einer sehr lustigen Anfahrt mit dem Oldtimer Bus namens „Wast“ wurde die Nürnberger Innenstadt und das Nachtleben unsicher gemacht. Eine Stadt- und Kellerführung durch und unter Nürnberg rundete unseren Wochenendausflug ab. Was uns Dirndl jedes Jahr aufs Neue riesig freut, sind die zahlreichen Neuzugänge. Dieses Jahr waren es acht Dirndl, die sich uns angeschlossen haben. Nun zählt der 2010 gegründete Verein bereits über 50 Mitglieder. Wir hoffen, dass diese Entwicklung anhalten wird.

Ein großer Gesprächspunkt der Versammlung waren die anstehenden Veranstaltungen und Festl im Jahr 2015. Hierzu werden alle feierwütigen Gemeindeglieder recht herzlich eingeladen zum:

**Rosenmontagsball am 16. Februar 2015
im Vereinsheim Antholing um 19 Uhr**

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Im Oktober 2015 feiern wir zudem 5-jähriges Vereinsjubiläum. Was würde besser dazu passen als eine kleine „Geburtstagsfeier“. Die Vorbereitungen sind bereits im vollem Gange.



Theresa Steiner
für die Bairer Dirndl





INHABER Wolfgang F. Mosebach
ADRESSE Raphaelweg 13 / 85625 Pilsheim, Baimern
TEL 080 93.90 593-0 / **FAX** 080 93.90 593-20
WEB service@ruhepol.com / www.ruhepol.com



SCHREINEREI

FRANZ XAVER RIEDL



Gartengestaltung

Landschaftsbau

Pflasterarbeiten



Albert Drexl

Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2
85625 Baiern

Telefon: 0 80 93 / 55 04
Telefax: 0 80 93 / 24 96



Aikido Verein Edelweiss e.V.

Mehrzweckhalle in 83104 Schönau, Angerstraße (Tel. 08067/180456)

Dienstag:

16.00-17.30 Kinder

Donnerstag:

20.15-21.15 Aikido

Samstag:

15.30-16.30 Kinder

16.45-18.15 Jugendliche, Erwachsene

18.15-19.15 Aiki-Taiso



Dorfgemeinscha Berganger

Maibaum aufstellen 2015 - Ja, es ist schon wieder soweit!

Am Freitag, 1. Mai 2015 um 11.00 Uhr stellen wir wieder unseren Maibaum auf. Gestaltet wird der Tag mit der „Bairer Musi“, den Bergangerer Goaßlschnoiza und Böllerschützen. Eingelagert wird der Maibaum ab Anfang April im „Mittermoa Dena“ und die Wachhütte ist täglich ab 18.00 Uhr geöffnet. Vielen Dank an Rainer Wallner und der Familie Kirschner, die uns dies wieder ermöglichen.

Vielen Dank an:

- Sepp Weigl aus Berganger, der den neuen Maibaum gestiftet hat.
- Jakob Huber sen. und Hans Bonetsmüller für das gespendete Holz unserer neuen „Schweibä“.
- Martin Zellermayer, der den alten Maibaum sicher umgelegt hat.
- Karl Spiel, weil er unseren alten Baum sehr kostengünstig geschnitten hat. Aus diesem Holz werden wir einen neuen Stammtisch sowie Bänke für den Biergarten machen.



Wir hoffen natürlich auf ein schönes Wetter (Ausweichtermin Sonntag, 3. Mai 2015) und auf zahlreiche Gäste bei uns in Berganger.

Schorsch Huber

Gittis Nagel- & Kosmetik Studio

Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
 Großrohrsdorf 15
 85625 Baiern

Tel. 08093 / 90 13 73
 Mobil 0174 - 994 18 23
 b.koernig@t-online.de
 www.gittis-studio.de





Veteranen- und Kriegerverein Baiern

Gedenktag



Wie jedes Jahr feierte die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger ihr Gedenken an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege am Kriegerdenkmal.

Bei mystischem Wetter (diesig und leicht neblig) wurde durch eine würdige Zeremonie von Pfarrer Siegfried Schöpf, dem Bergangerer Männerchor und der Bairer Musi der Ehrenkranz niedergelegt. Die Gefallenen wurden mit dem Lied „Der gute Kamerad“, gesenkten Fahnen und drei Salutschüssen von unserem Kanonier Georg Huber, nebst Praktikant Georg Drexl, geehrt. Anschließend blies uns Heinz Dauhrer das Trompetensolo „Il Silenzio“, dabei war es am Denkmal so still, dass man die Blätter fallen hörte. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen für den feierlichen Rahmen beigetragen haben.

Anschließend marschierten wir zu unserem Wirt zur Jahreshauptversammlung. Dort wurden die im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder: Michael Sedlbauer, Ignaz Bachmayr, Anton Hinterholzer, Georg Finkenzeller und Wolfgang Weinzierl verlesen und zu ihren Ehren eine Denkminute eingelegt.

Danach folgten die Berichte des Kassiers, des Schriftführers und des Vorstands. Alle wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die Sammlung der Obmänner für die Kriegsgräber ergab heuer den stolzen Betrag von 1.009 €. Vielen Dank an allen Spenderinnen und Spendern, sowie den Sammlern.

Besonders freut's mich, dass wir mit Manfred Steiner und Hans Huber zwei neue Mitglieder gewinnen konnten.



v.l. Hans Huber, Manfred Bradler (1. Vorstand), Manfred Steiner



Für treue Mitgliedschaft wurden mit Urkunden und Ehrennadeln geehrt:



v.l.: Georg Glockner, Sebastian Mayr, Josef Staudenhechtl, Isidor Mayr, Martin Sedlbauer, Peter Staudenhechtl

für 40 Jahre: Johann Sebald

für 25 Jahre: Georg Glockner, Isidor Mayr, Sebastian Mayr, Martin Sedlbauer, Josef Staudenhechtl, Peter Staudenhechtl und Johann Weigl-Moosbauer



„Bio-Qualität auf höchstem Niveau ist unser persönlicher Anspruch!“

Öffnungszeiten
Laden/Café/Restaurant:
 Freitag 7 - 22 Uhr Pizza-Abend
 Samstag 7 - 18 Uhr
 Sonntag und Feiertag 9-18 Uhr

Verkauf in der Backstube:
 Montag bis Donnerstag von 7-13 Uhr

Weitere Informationen, auch zu unseren Veranstaltungen, finden Sie auf unserer Webseite.

www.glonntaler-backkultur.de



Auf unserer Webseite finden Sie unseren Veranstaltungskalender.

Einfach auf der Webseite oder im Café vorbeischaun.

DE-ÖKO-013 **TAGWERK-Bäcker!** Glonntaler **back KULTUR**
 Café, Restaurant und Biergarten

 **TAG WERK**

Raphaelweg 14 | Piusheim bei Glonn | Tel. 0 80 93/90 25 61



Bei den Neuwahlen blieb alles beim Alten, bis auf Hubert Maier, ist zusätzlich Obmann von Weiterskirchen, Johann Zehetmeier als neuer Fahnenbegleiter und Georg Drexl ist zusätzlich Kanonier.

1. Vorstand	Manfred Bradler	Obmänner für	
2. Vorstand	Jakob Huber	Berganger:	Martin Schmid
Schriftführer	Huber Maier	Rohrsdorf:	Martin Baumann
1. Kassier	Hubert Weigl	Gailling:	Martin Hergl
2. Kassier	Peter Weichinger	Weiterskirchen:	Hubert Maier
1. Fähnrich	Jakob Riedl		
2. Fähnrich	Josef Zehetmaier		
Begleiter	Josef Maier Georg Drexl Johann Zehetmaier	Kanoniere:	Georg Huber Jakob Huber Georg Drexl



v.l. Hubert Weigl, Hubert Maier, Manfred Bradler, Jakob Huber, Peter Weichinger

Vielen Dank für euren persönlichen Einsatz an Zeit und Kraft für die Aufgaben und die Umsetzung der Neuerungen und Ideen.

Manfred Bradler
1. Vorstand



SG Waldeslust Netterndorf

Königsschießen der SG Waldeslust Netterndorf

Wieder fand mit reger Beteiligung das alljährliche Königsschießen der Schützen aus dem Bairer Winkl beim Wirt in Netterndorf statt. Ein Teiler von 75,3 hat Stefan Kaltner zum neuen Schützenkönig gemacht. In geselliger Runde wurde ihm die Kette und Scheibe überreicht. Die Wurstkette durfte Jakob Greithanner mit einem 93,4 Teiler entgegen nehmen, die Brezen und somit der dritte Platz gingen an Martin Zellermayr (104,6).



Bei der Jugend konnte Franz Neuner (117,2) die Königswürde schon zum zweiten Mal verteidigen, Matthias Heller (144,7) und Markus Pöbl (436,7) durften sich über den 2. und 3. Platz freuen.

Bei der Jahresversammlung Ende Oktober konnten Jakob Greithanner, Hubert Sedlmaier, Hans Gröbmeyer sowie Georg und Josef Schweiger für 40

Jahre Mitgliedschaft geehrt werden, die Anstecknadel für 25 Jahre Treue wurde Robert Kohlbeck, Christian Zellermayr, Stefan Kaltner, Thomas Gröbmeyer und Sepp Voglrieder ans Revers geheftet. Das Protektorabzeichen für langjährige Teilnahme an den Rundenwettkämpfen verdienten sich redlich Marinus und Hans Greithanner.



Claudia Gerg und Lenz Neuner,
Schriftführer



Sportverein Baiern 70

Bambini-Fußballtraining für Kinder ab fünf Jahren

Ab März wird jeden Mittwoch für Kinder ab fünf Jahre von 17.00 – 18.00 Uhr ein Fußballtraining am Sportplatz in Antholing angeboten. Ansprechpartner sind dafür Josef Würz und Brigitte Hillebrand. Wer teilnehmen möchte, soll sich bitte melden bei:

Brigitte Hillebrand Tel-Nr.: 08093-904772 oder per mail: manne_gitti@gmx.de

Mädchenfußball in Antholing

Jeden Mittwoch treffen sich fußballbegeisterte Mädchen ab 8 Jahren von 18.00 – 19.00 Uhr in Antholing am Sportplatz. Wer gerne mitmachen möchte, soll sich bitte melden bei:

Brigitte Hillebrand Tel-Nr.: 08093-904772 oder per mail: manne_gitti@gmx.de

Brigitte Hillebrand

Summerer's Hofladen

...Gutes aus der Heimat

Sonnenfeldstr.1, 85625 Netterndorf/ Bayern

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag:	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel: 08093/904201 Fax: 08093/904202
summererhof@gmx.de * www.summererhof.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maria Kiermaier, Heike Renck, Familie Voglieder



Nikolaus der Glonner Kolpingfamilie

Die Glonner Kolpingfamilie besuchte an den Nikolaustagen 80 Haushalte mit über 220 Kindern in der Glonner Umgebung. Am Freitag waren vier Nikoläuse mit ihren Krampussen und am Samstag sogar fünf „Heilige“ unterwegs.

Durch die oft sehr lustigen Berichte zu den guten oder schlechten Eigenschaften der Kinder, konnte der Nikolaus wieder viele Kinderaugen strahlen lassen. Als Dank für den Besuch, haben die Familien Geld gespendet, das wir für zwei Projekte weitergeben möchten, die sich um das Wohl von Kindern und deren Familien annehmen. In diesem Jahr wurden 2.000 € gesammelt, was einen neuen Rekord für den Nikolausdienst bedeutet!



v.l. Thomas Huber, Stefan Riedl, Werner Miller für das Projekt HOME, Martin Huber, Hubert Weigl (jeweils für Kolping Glonn)

Den Betrag von 1.000 € spendeten wir in diesem Jahr an das Projekt „HOME“. Der Name steht für „Hospiz ohne Mauern“ und arbeitet mit der Station für Kinderpalliativmedizin der Uni-Klinik München zusammen. „HOME“ macht es sich zur Aufgabe, Familien von unheilbar kranken Kindern zu unterstützen, um den Abschied vom Kind im häuslichen und familiären Umfeld zu ermöglichen. Die Familien werden zu Hause in der letzten Lebensphase des Kindes nicht nur medizinisch und pflegerisch, sondern auch psychologisch betreut, um diese schwierige Situation bewältigen und verarbeiten zu können. Die zweite Hälfte des Spendenbetrags ging an das Salberghaus in Putzbrunn. Dieses Projekt wird ausschließlich durch Spenden finanziert und hier wollen wir ebenfalls einen Beitrag für die Förderung und Entwicklung der Kinder leisten, die bisher in einem schwierigen Umfeld zurechtkommen mußten und nun professionelle Lebenshilfe in einem familiären Umfeld erfahren dürfen.

Vielen Dank an die 17 Mitwirkenden, die im Einsatz waren und an die besuchten Familien für ihre Spenden.

Stefan Riedl

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

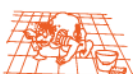
Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenraine.de



fratelli fenster service

Braunautal 6
85625 Berganger/Glorry
Telefon 0 80 93 - 24 84
Telefax 0 80 93 - 21 31

- Wintergärten
- Fenster
- Tauschfenster
- Wandschalen
- Rolläden
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Montage und Kundendienst

Mobile 01 60 - 87 74 88 13
www.fratelli-fenster.de
celio.fratelli@t-online.de

Gärtnerei i. Piusheim Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr

Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Weitere Informationen: Fam. Mora Mora

Tel. + Fax: 08093/5510



Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Januar:

zum

60. Wolfgang Brandt, Antholing

Februar:

zum

60. Hermann Will, Berganger

70. Christine Neuner, Stroblberg

70. Anna Schwaiger, Gailling

70. Magdalena Huber, Berganger

75. Kreszenz Scherer, Berganger

80. Anna Maier, Antholing

März:

zum

60. Peter Maier, Weiterskirchen

65. Katharina Neumaier, Antholing

80. Helmut Brandhofer, Berganger

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber:

Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Josef Zistl

Redaktion: Josef Zistl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
Schriftführer der Vereine

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der
Verfasser verantwortlich

Auflage: 550 Stück

Druck: MedienGaarage Stefan Gaar, Lorenzenberg

Kontakt: Bürgermeister Josef Zistl, Tel. 08093-5263

Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465

NEU! E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

Redaktionsschluss

fürs nächste

Gmoabladi

20. März 2015

Schließ-fächer

„WERTVOLLES SICHER AUFBEWAHREN!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

**Weil es Dinge gibt,
die sich nicht ersetzen lassen**

Das Schließfach bietet viele Vorteile:

- Höchste Sicherheit für Ihre
 - Wertsachen
 - Dokumente
 - Schmuck
 - Sparsbücher
 - Edelmetalle
 - Münzsammlungen
- Preiswerte Aufbewahrung
- Unkomplizierte Einrichtung und Nutzung
- Immer in Ihrer Nähe

So sind Ihre wichtigsten Dinge das ganze Jahr vor Gaunern geschützt.



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Kulbing 3, 85625 Baiern • Telefon 08093 9469 • www.rv-ebe.de